

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Wie Sie bereits den Medien entnehmen konnten, wird der Kindergartenbetrieb eingeschränkt, um soziale Kontakte zu minimieren und um damit der rasanten Verbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken.

Alle Virologen sagen uns, dass der Coronavirus sich exponentiell verbreitet. Unser aller Ziel muss es sein, die sozialen Kontakte stark zu reduzieren. Bereits durch eine Reduktion um ein Viertel ist es möglich, den Anstieg der Infektionen um bis zu 50 % zu verringern. Damit schützen wir insbesondere die ältere Generation und auch Personen mit chronischen Erkrankungen sowie Menschen mit einem geschwächten Immunsystem.

Für den Kindergartenbetrieb AB MITTWOCH, den 18. März 2020, bedeutet dies:

- Alle Kindergärten werden eingeschränkt offen gehalten.
- Es soll ein Kinderbetreuungsangebot für jene Kinder gewährleistet werden, deren Eltern arbeiten müssen. Zu diesen Personengruppen zählen jedenfalls:
 - Ärztinnen/Ärzte sowie weiteres medizinisches Personal
 - Pflegepersonal
 - Personal von Blaulichtorganisationen
 - Mitglieder von Einsatz- und Krisenstäben
 - Personen, die in der Versorgung tätig sind: Angestellte in Apotheken, Supermärkten und öffentlichen Verkehrsbetrieben
 - Alleinerzieherinnen/Alleinerzieher.
- Das Fernbleiben der Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr ist im Sinne des NÖ Kindergartengesetzes 2006 aufgrund dieses außergewöhnlichen Ereignisses eine gerechtfertigte Verhinderung.
- Veranstaltungen werden per sofort AUSNAHMSLOS abgesagt oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Dies gilt insbesondere für Ausflüge, Kindergartenfeste, Elternabende etc.